

Aus dieser kurzen Einschätzung muß allen Leitern klar werden, daß wir bei der Intensivierung der Arbeit mit IM nur dann entscheidend vorankommen, wenn in allen operativen Diensteinheiten konzeptionell festgelegt ist, warum, wo, wann und welche IM zu gewinnen bzw. wie die vorhandenen IM konkret einzusetzen sind und wenn die Leiter sichern, daß diese Festlegungen konsequent durchgesetzt werden.

Mehr als bisher sind dabei alle vorhandenen Reserven aufzudecken und Faktoren zu beseitigen, die einer weiteren Qualifizierung der Arbeit mit IM hemmend im Wege stehen.

Gründlich ist darüber zu beraten, wie die Leiter mehr Zeit für die Arbeit mit IM finden können und welche Konsequenzen sich daraus für die Organisierung ihres Arbeitsstils ergeben.

Die operative Praxis beweist uns immer wieder, daß wir immer dann Erfolge erringen, wenn es uns gelingt, für jeden einzelnen IM - und das betrifft sowohl die neu zu gewinnenden als auch die bereits vorhandenen - festzulegen, welche Anforderungen an ihn zu stellen sind und wie er konkret zu nutzen ist.

Dieser Zusammenhang darf niemals verloren gehen, denn er stellt einen Ausgangspunkt zur Einleitung gezielter politisch-operativer Maßnahmen zur Qualifizierung der Arbeit mit IM und für eine reale aussagekräftige Einschätzung ihrer politisch-operativen Wirksamkeit dar.